

Plissezkaja gestorben

Die russische Ballettlegende Maja Plissezkaja ist im Alter von 89 Jahren in Deutschland an den Folgen eines Herzinfarkts gestorben. Das teilten russische Agenturen am Samstag mit.

Am Bolschoi tanzte die Primaballerina zwischen 1943 und 1989 die wichtigsten Rollen. Mit Auftritten in »Schwanensee« und »Dornröschen« erlangte sie Weltruhm. Daneben machte sie sich in ihrer mehr als 60jährigen Karriere auch als Choreographin einen Namen. Ihr Leben verlief alles andere als geradlinig. Plissezkaja wurde am 20. November 1925 in Moskau geboren. Ihr Vater verschwand 1938 während der Repressionen unter Josef Stalin. Erst 52 Jahre später erfuhr sie, dass er schon kurz nach der Festnahme erschossen worden war. Als Maja elf war, wurde ihre Mutter, eine bekannte Schauspieler, nach Kasachstan deportiert. Als »Tochter von Volksfeinden« konnte sie erst sechs Jahre nach Stalins Tod - 1959, mit fast 34 Jahren - mit dem Bolschoi erstmals auf USA-Tournee gehen. In den letzten Jahren ist Plissezkaja mit ihrem Mann, dem Komponisten Rodion Schtschedrin (82), zwischen den Wohnorten Moskau und München gependelt.

Präsident Wladimir Putin übermittelte den Angehörigen sein Beileid. »Mit ihrem Tod geht eine Epoche zu Ende«, sagte Regierungschef Dmitri Medwedew. Die Tänzerin sei »ein Genie voller Noblesse« gewesen. Das Bolschoi will zum 90. Geburtstag von Plissezkaja am 20. November einen Gedenkabend inszenieren. Die Tänzerin soll in Moskau beigesetzt werden, hieß es. »Eine der größten Tänzerinnen unserer Zeit ist von uns gegangen«, sagte der Ballettstar Michail Baryschnikow. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/260448.plissezkaja-gestorben.html>